

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 63 (1937)
Heft: 50

Artikel: Der Weg nach oben
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-472952>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der Weg nach oben

Mit dem Mundwerk kann man viel erreichen,
Ganz besonders, wenn kein Denkorgan
Kontrolliert der Worte Sinn und Zeichen
Auf der glitschigglatten Zungenbahn.

Manche, um heut' führend mitzuspielen,
Schwingen sich empor mit Kraft und List,
Ohne dass an guten Grundgefühlen
Oder Geist etwas vorhanden ist.

Jeder macht die schärfste Propaganda
Für sein eignes Ich, und plötzlich steht
Irgend ein Ich-tiot als grosser Mann da,
Laut umjubelt als Kulturathlet.

Gnu

Deutschland kriegt Kolonien

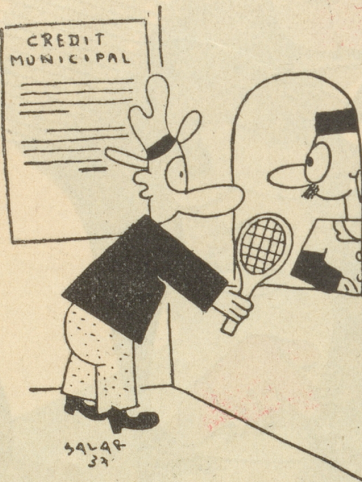
Auf diese erfreuliche Kunde hin sollen beim Kolonialamt in Berlin bereits 62 Millionen Auswanderungssuche eingegangen sein. Ein schöner Propagandaerfolg!

Nuggi

En Halbfuule

Ein Appenzeller, der eine Reise nach Deutschland machte, sollte sich in seinem ersten Nachtquartier in die Fremdenliste eintragen. Da fand er in der Linie über dem Platze, wo er sich einschreiben sollte, folgende Buchstaben: H. B. S. K. K. M. v. H.

Der Appenzeller setzte die genau gleichen Buchstaben darunter, worauf der Portier sagte, was ihm einfallt, er müsse doch seinen Namen, Beruf und Wohnort eintragen. Ob er überhaupt wisse, was die Buchstaben zu bedeuten hätten? Es heisse: «Höherer Beamter Seiner Kaiserlich-Königlichen Majestät von Hohenzollern», was doch bei ihm unmöglich zutreffen könne, worauf der Appenzeller erwiderte, das nicht, aber die Buchstaben stimmten doch ... er heisse nämlich: «Heinrich Baumann, Schweiz. Kranken-Kasse-Mitglied von Herisau.»



Zum Wechsel der Jahreszeiten

«Ich möchte meine Skis gegen diesen Schläger auslösen!»

Le Rire, Paris

War wohl ein Jurist

Trampe letzthin im Tram einem würdigen Herrn ein Hühnerauge ab. Da sagt der erbost: «Sie Fräulein, Sie sind dänn defür verantwortlich, dass mir das Hühneraug wieder tadellos nachwacht — suscht chlag ich Sie y!»

War so sprachlos, dass ich erst jetzt dazu komme, um Entschuldigung zu bitten.

Schmu

Splitterchen

Die Tugend der Frauen ist die schönste Erfindung der Männer.

Es ist leichter, die Menschen zu beherrschen durch das Böse, das man ihnen antun könnte, als durch das Gute, das man ihnen getan hat.

Raebj

Internationale Jagdausstellung in Berlin

Besondere Sehenswürdigkeiten:

- A. Die reichhaltigste Sammlung geschossener Böcke.
- B. Zahlreiche riesige Exemplare von Bären (zum Aufbinden).
- C. Seltene Dollars- und Goldfüchse in eingefrorenem Zustande.
- D. «Murmel»-Tiere (fast ausgerottet).
- E. Ein fettes Hausschwein (sehr seltenes Exemplar).

Ausserdem zahlreiche Hasenfüsse, Strebhühner, Parteibüffel. Gratiskurse in Jägerlatein.

K. d. F.

Warum man Holz beigt

Letzte Woche war der Luftschutz-Kontrollleur bei mir. Auf der Winde angelangt, räuspert er sich angesichts des Holzhaufens, der da liegt, und der Allgewaltige spricht: «Tüend Sie das Holz da ufbyge, es brennt dänn weniger!»

(... am meiste Gfahre usgesetzt sind im Ernstfall scho dia Lüüt mit Holzköpf!

Der Setzer.)

Trost-Spruch

Schmerzt dich ein Zahn recht fleissig,
So achte nicht darauf:
Freu' dich der einunddreissig,
Die wiegen ihn ja auf!

brand



Méthode champenoise, sorgfältig auf dem Rüttelpult behandelt. In führenden Geschäften erhältlich
Arnold Dettling Brunnen.

BOOTH'S DRY GIN



BERGER & Co., LANGNAU
Generalvertr. für die Schweiz: